

Planunterlage für einen Bebauungsplan

Gemeinde: Papenburg

Gemarkung: Papenburg

Flur: 3

Maßstab 1:1000

Geschäftsbuch Nr.: L4-90/2004

Die Vervielfältigung ist nur für eigene, nichtgewerbliche Zwecke gestattet (Niedersächsisches Gesetz über das Vermessungswesen (NVermG) vom 1. Februar 2003). Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach. (Stand vom April 2004)

Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die Übertragung der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Papenburg, den 16.11.04 Vermessungs- u. Katasterbehörde Emsland

- Katasteramt Papenburg -

L.S.

gez. Natelberg

Planzeichen nach PlanzV 90

Gemäß § 2 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes vom 18.12.1990 in Verbindung mit der Baunutzungsverordnung i. d. F. vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132).

Art der baulichen Nutzung



Sonstige Sondergebiete (Freizeit- u. Kulturzentrum)
überbaubare Fläche
nichtüberbaubare Fläche

Maß der baulichen Nutzung

9,0

Baumassenzahl (BMZ)

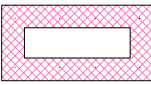
0,8

Grundflächenzahl (GRZ)

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

--- Baugrenze

Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs, Flächen für den Gemeinbedarf, Flächen für Sport- und Spielanlagen



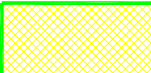
Flächen für den Gemeinbedarf

Zweckbestimmung:



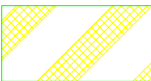
Kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen

Verkehrsflächen



Straßenverkehrsflächen

Straßenbegrenzungslinie



Straßenbegrenzungslinie auch gegenüber Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung

Zweckbestimmung:

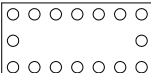


Öffentliche Parkfläche



Verkehrsberuhigter Bereich

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft



Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern

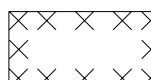


Öffentlich

Sonstige Planzeichen



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans



Umgrenzung der Flächen, deren Böden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind

Verfahrensvermerke

Aufstellungsbeschluss

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 29.01.04 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 219 "Am Turmkanal - Teil I" beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 08.07.04 ortsüblich bekanntgemacht.

Papenburg, den 15.11.04

Bürgermeister i.V.

gez. Landeck
Stadtbaurat

L.S.

Planverfasser

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AUSGEARBEITET VON

ING. BÜRO W. GROTE GmbH

Papenburg, den 15.11.04

gez. Stelzer

PLANVERFASSER

Öffentliche Auslegung

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 01.07.04 dem Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 08.07.04 ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom 16.07.04 bis 16.08.04 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Papenburg, den 15.11.04

Bürgermeister i.V.

gez. Landeck
Stadtbaurat

L.S.

Öffentliche Auslegung mit Einschränkung

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am dem geänderten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die erneute öffentliche Auslegung mit Einschränkung gem. § 3 (3), Satz 1, zweiter Halbsatz, BauGB, beschlossen.

Ort oder Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom bis gemäß § 3 Abs. 2 / § 3 Abs. 3 Satz 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Papenburg, den

Bürgermeister i.V.

Stadtbaurat

Vereinfachte Änderung

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am dem vereinfacht geänderten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt. Den Beteiligten im Sinne von § 3 Abs. 3 Satz 2 BauGB wurde mit Schreiben vom Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum gegeben.

Papenburg, den

Bürgermeister i.V.

Stadtbaurat

Satzungsbeschluss

Der Rat der Stadt hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gem. § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 07.10.04 als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

Papenburg, den 15.11.04

gez. U. Nehe
Bürgermeister

L.S.

Inkrafttreten des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan ist gem. § 10 Abs. 3 BauGB am 26.11.04 im Amtsblatt Landkreis Emsland Nr. 22 bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit am 26.11.04 rechtsverbindlich geworden.

Papenburg, den 06.12.04

Bürgermeister i.A.
gez. Schwede

Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften bei Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Papenburg, den

Bürgermeister i.A.

Mängel der Abwägung

Innerhalb von sieben Jahren nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes sind Mängel der Abwägung nicht geltend gemacht worden.

Papenburg, den

Bürgermeister i.A.

Präambel

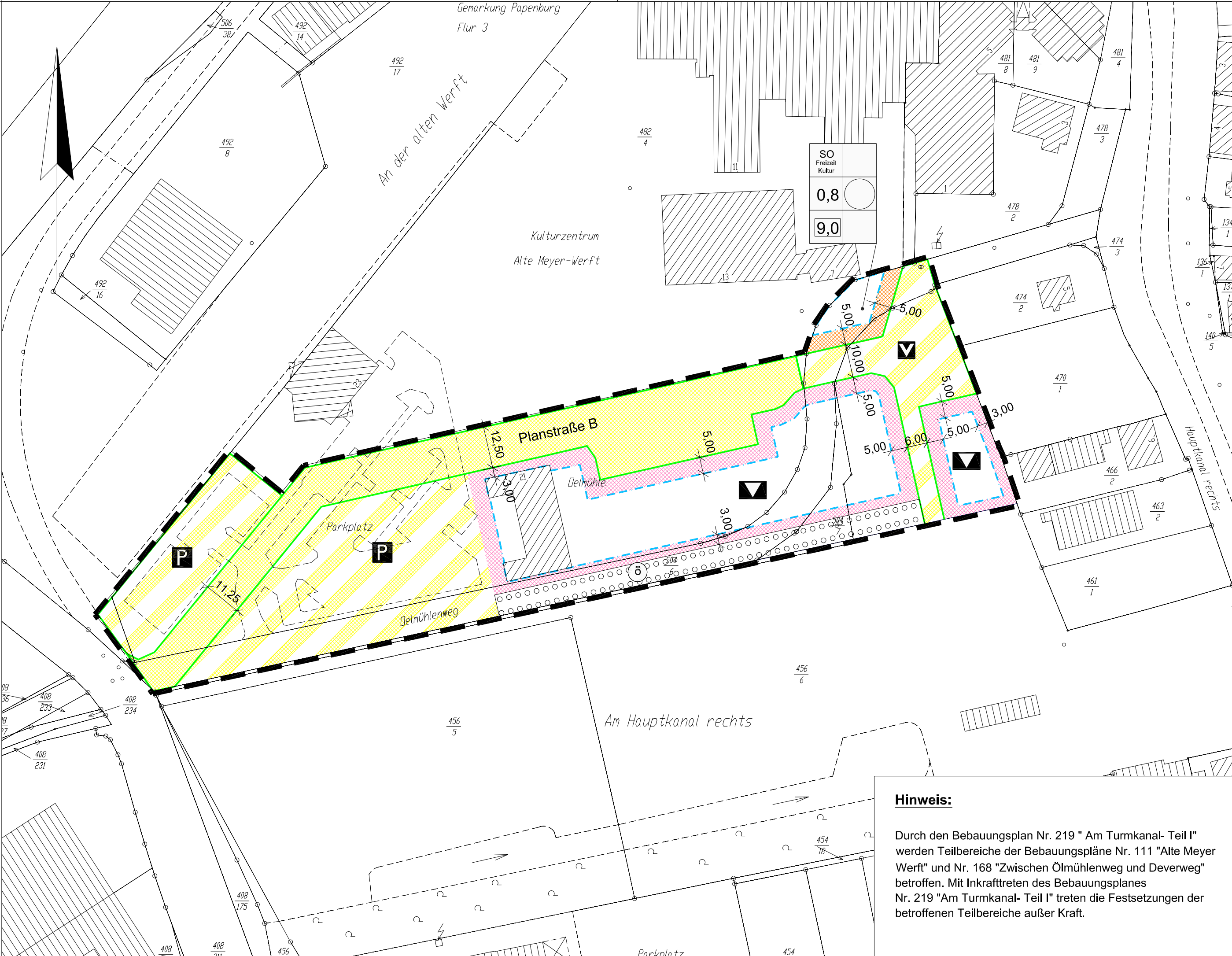
Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung hat der Rat der Stadt Papenburg diesen Bebauungsplan Nr. 219

bestehend aus der Planzeichnung und dem Begründungstext als Satzung beschlossen.

Papenburg, den 15.11.04

gez. U. Nehe
Bürgermeister

L.S.

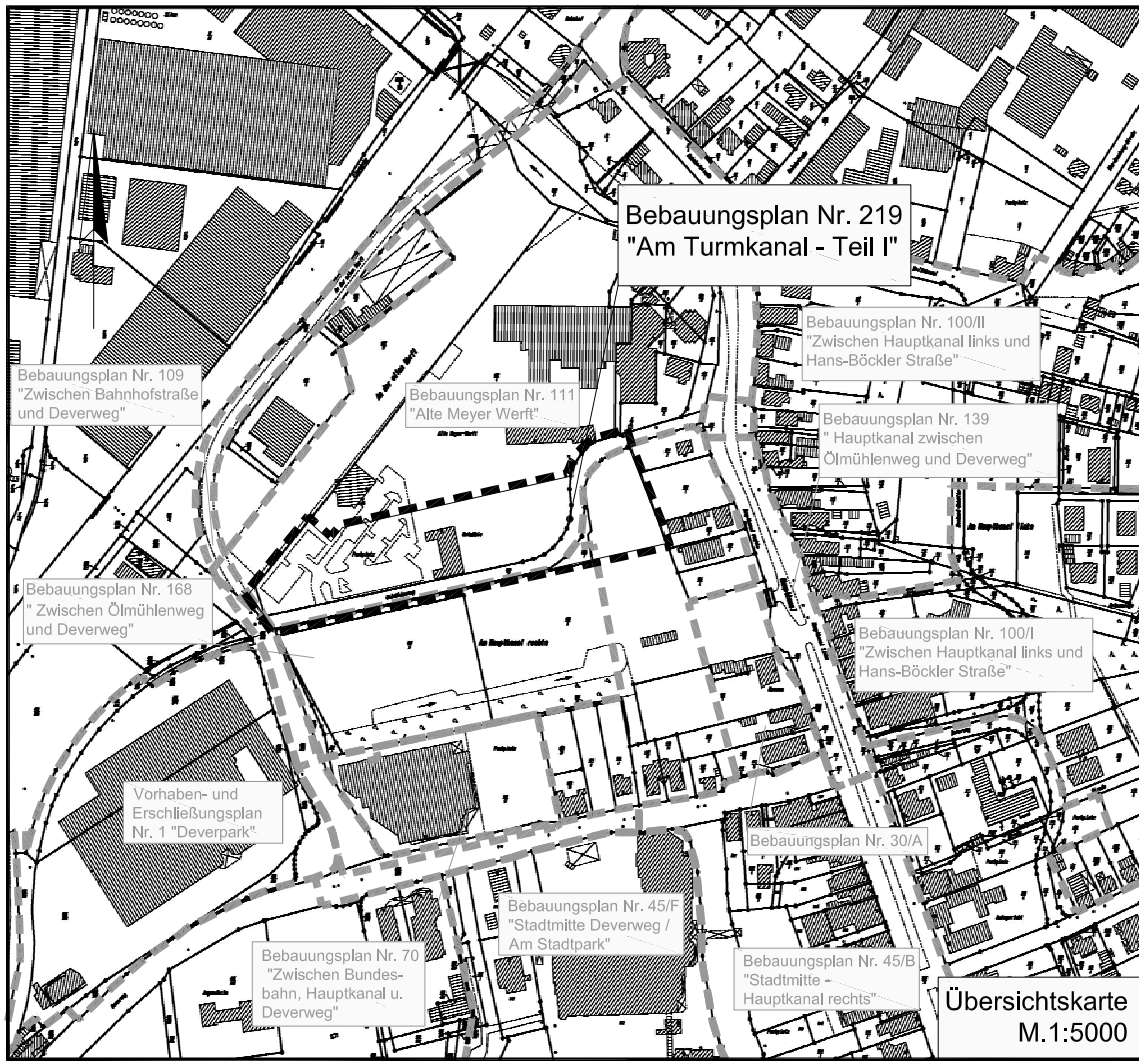


Hinweis:

Durch den Bebauungsplan Nr. 219 "Am Turmkanal-Teil I" werden Teilbereiche der Bebauungspläne Nr. 111 "Alte Meyer Wert" und Nr. 168 "Zwischen Ölmühlenweg und Deverweg" betroffen. Mit Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 219 "Am Turmkanal-Teil I" treten die Festsetzungen der betroffenen Teilbereiche außer Kraft.

Papenburg
Offen für mehr

-Landkreis Emsland-



Bebauungsplan Nr. 219

"Am Turmkanal - Teil I"

M. 1 : 1000

ING. BÜRO W. GROTE
BERATENDER INGENIEUR FÜR HOCH-, TRIF- UND ANLAGENBAU
INGENIEUR BERATUNG PLANUNG BAULEITUNG
Bahnhofstraße 8-10 26871 Papenburg
Telefon: (04961)9443-0 Telefax: (04961)9443-50 eMail: mail@ing-buero-grote.de